

Lösungsvorlage:

Die volle Punktzahl setzt sowohl die inhaltliche als auch die sprachliche Korrektheit der Lösung voraus.

1) falsch – richtig – richtig – falsch – richtig 5 x 1P.

2) Heiraten innerhalb des vierten Grades sind eher ein Phänomen der Neuzeit.
 Die Bedeutsamkeit der verschärften Inzestregelung wird allgemein überschätzt.
 Die US-Studie stützt sich auf veraltetes Zahlenmaterial. 3 x 1P.

Korrekturhinweis: Der Aspekt der Exklusivität wird nicht von den Forschern angesprochen.

3) Herrscherfamilien wollten ihre Macht nicht mit anderen Familien teilen.
 In Herrscherfamilien gab es oft arrangierte Heiraten. 2 x 1P.

4) Einerseits lässt sich das nicht durch Quellen belegen.
 Andererseits wählt man bei freier Wahl lieber einen Partner, dessen Gene sich deutlich von den eigenen unterscheiden. 3 x 1P.

Korrekturhinweis: Je ein Punkt für die Begründung, der 3. Punkt wird vergeben für die eigene Formulierung, die Satzwertigkeit und die sprachliche Korrektheit der Antwort.

5) in/seit/während – über – dass – für 4 x 1P.

6) Manches/Einiges – was – deren – einem (uns) 4 x 1P.

7) thematisierte – ging – verbreiten – wählen – auszudehnen 5 x 1P.

8) anschneiden besonders fussen 3 x 1P.

9) mildern/lockern u. Ä.
 vertrauensselig/offen u. Ä. 2 x 1P.

10) sei – gelte – schrieben – gebe – stiessen 5 x 1P.

11a) Verschiedene Mittelalterspezialisten haben die Studienergebnisse stark angezweifelt.

11b) Von einem Mitarbeiter der US-Studie wurde von Anfang an die Bedeutung von weiteren Faktoren betont.

Korrekturhinweis: Der 1. Punkt für die korrekte Transformation, der 2. für die sprachliche Korrektheit sowie die korrekte Zeitform. 2 x 2P.

12a) Um ihre Annahme zu überprüfen, U. Ä.

12b) Wie lange der Einfluss der römisch-katholischen Kirche dauerte/gedauert hatte, U. Ä.

Korrekturhinweis: Der 1. Punkt für die korrekte Transformation, der 2. für die sprachliche Korrektheit. 2 x 2P.

13)

Mit einer anthropologischen Datenbank legten die US-Forscher fest, wie stark in den jeweiligen Regionen der Zusammenhalt von grossen Verwandtschaftsbünden war, wie üblich es also zum Beispiel war, Cousins zu heiraten, mehrere Frauen zu haben oder in clanähnlichen Strukturen zu leben. Dann definierten sie 24 unterschiedliche psychologische Kategorien, die sich auf heutige Experimente stützen. Die Bereitschaft zu Blutspenden an völlig Fremde war beispielsweise ein Aspekt. Mithilfe dieser und der anderen 23 Variablen liess sich errechnen, dass Menschen in Gebieten, die lange unter dem Einfluss der römisch-katholischen Kirche lebten, eher in die Kategorie «weird» fielen.

Korrekturhinweis: 6 Punkte minus fehlende oder falsch gesetzte Kommas. 6P.